

# ALERTS

Monatliches Mitteilungsblatt des Bridgeclub Alert Darmstadt

Nr.8 August 94

Jens Harbarth (Sportwart)

## Turniere:

Im August werden folgende Turniere gespielt:

<b>3.8.</b>	Teamturnier	<b>10.8.</b>	Paarturnier
<b>17.8.</b>	Teamturnier	<b>24.8.</b>	<b>Paarturnier</b>
<b>31.8.</b>	Teamturnier	<b>7.9.</b>	Teamturnier

jeden Montag ist Stammtisch (Lernabend) im Schubert, 19.30.

An **jedem** zweiten und **vierten** Mittwoch spielen wir Paarturnier. Nur im November steht am **23.11.** ein Individualturnier auf dem Programm

## Ergebnisse:

6.7.	(4 Teams)	Fr.Heusel,Werner & Claus,Jens
13.7.	(7 Paare)	Anja,Vinca ( <b>75% !!</b> )
20.7.	(6 Teams)	Vinca,Marc & Werner,Jens
27.7.	(12 Paare)	Suji,Jens

Ist ja wirklich toll; mitten im tiefsten Sommerloch, bei über 30° im Schatten kommen plötzlich die Spieler in den Club. Bei einer Beteiligung von 6 Teams (bzw. 12 Paaren) freut sich besonders unsere Kassenwartin Elke, da die Finanzierung des Spiellokals, ohne Zuschuß des Vereins, durch die Spielgelder gedeckt wird.

## Ankündigungen:

1.) Am Sonntag, dem **9.10.94** findet von 11.00 bis 22.00 Uhr das erste **Darmstädter Spielefest** im Mollerbau statt. Diese Veranstaltung wird organisiert vom "Verein für Gesellschaftsspiele 'Spielekreis Darmstadt' ". Bei dieser Gelegenheit haben die angeschlossenen Vereine, darunter auch Alert-Darmstadt, die Möglichkeit, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. (Alert ist deshalb "angeschlossen", weil ich Mitglied beider Vereine bin.) Unser Anteil daran wird sein, an vier Tischen Werbung für unser Hobby zu machen. Zusätzlich erscheint eine Anzeige unseres Clubs in einer Spielefest-Zeitung, die vor und während dieses Tages verteilt wird.

Ich stelle mir das so vor: Mit Hilfe des Materials für Minibridge können wir Anfängern einen einfachen Einstieg verschaffen und auf diese Weise mit den zwei beliebtesten Vorurteilen über Bridge gleichzeitig aufräumen, nämlich:

"...das spielen doch nur ältere Damen"  
"...bis man das versteht ist man sowieso alt"

Da die erste Lektion wirklich nur aus Hinsetzen und Losspielen besteht kann man dadurch in kurzer Zeit viele Leuten "durchschleusen". Die 4 Tische könnte man verwenden, um an 2 Tischen Minibridge zu machen, an einem dritten Tisch spielt man richtig Bridge und vielleicht hat Niko Interesse den vierten Tisch mit ein paar von Rummell's Bridge Accessoires zu bedecken ( Forum D usw.). Wenn wir uns da ein bißchen engagieren, könnte das dem Club bestimmt nützen.

Der einzige Haken an der Sache ist der: **WIR** müssen das machen !!

Es werden also Freiwillige für diesen Tag gesucht, die gewillt sind möglichst vielen Leuten (Mini-)bridge zu erklären. Der ganze Auf- und Abbau sollte nicht lange dauern, so etwa eine Stunde davor und danach. Bitte meldet euch bei mir, damit ich mir einen Überblick verschaffen kann, wie viele mitmachen wollen, ggf. natürlich auch "Teilzeitkräfte". (Die Unterlagen für Minibridge habe ich, das ist ganz einfach zu verstehen und zu erklären, die nötigen Hände werden wir einfach in duplizierter Form vorbereiten.)

Abgesehen von Bridge und Alert gibt es auch sonst genug zu sehen, denn alles in allem gibt es viel Programm, z.B. die Präsentation des neuen "Spiel des Jahres", Autogrammstunde mit Klaus Teuber (3x Spiel des Jahres) und vieles mehr. (Prädikat: Sehr empfehlenswert)

Ganz nebenbei fällt mir dabei ein: Es wäre eigentlich sehr hübsch, wenn wir beim Spielefest Werbung für einen neuen Anfängerkurs machen könnten. Die TH stellt uns sicherlich wieder einen Raum zur Verfügung. Es ist allerdings sicher, daß ich den Kurs **nicht** mache. Gesucht wird also ein Freiwilliger, der an ungefähr 10 Abenden die (hoffentlich zahlreichen) Anfänger betreut. Es wäre doch traurig, wenn sich keiner für diesen Job finden würde...

## Ankündigungen:

2.) Am ersten Septemberwochenende findet in Wiesbaden die erste Runde zur EM-Qualifikation statt. Sowohl Niko als auch Bernd B. treten dort mit ihren Teams an. Sicherlich wird dort hochklassiges Bridge gespielt werden. Wer sich immer schon mal als Kibitz betätigen wollte, hat da jetzt direkt vor der Haustür eine gute Gelegenheit. (Bernd erzählte mir übrigens gestern, daß im "Open" striktes Rauchverbot herrscht !!)

## Teamliga:

Die Saison ist bekanntlich gelaufen, aber es soll ja noch weitere geben. Bitte kümmert euch frühzeitig um eure Partner und Teams. Da ich bereits in einem festen Team bin, übernehme ich gerne die Koordination für Paare und Einzelspieler. (Ich schreibe das jetzt vorsorglich schon mal, da es erfahrungsgemäß immer sehr lange dauert, bis es alle mitbekommen haben.)

## Bridgeseminar Juli 1994:

Leider weilte ich an diesem Wochenende in Schottland, aber Werner war so freundlich kurz über diese, anscheinend gelungene, Veranstaltung zu berichten:

Am 16. Juli fand unter der Leitung von Niko unser erstes Fortbildungsseminar statt. Zielgruppe waren "fortgeschrittene Anfänger". Niko hatte eine ganze Reihe von Beispielhänden vorbereitet, die alle mehr oder weniger knifflige Probleme für den Alleinspieler darstellten. Der Endkontrakt war immer irgendeine Höhe in Sans-Atout, die Probleme bestanden aus Ducken, Avoidance Play, Erzeugen eines zweiten Stoppers, Deblokieren usw. Die Hände waren so ausgelegt, daß man mit einem einfachen Bietsystem (INT 15-17) schnell den geplanten Kontrakt von der geplanten Seite erreichen konnte, was an den drei Tischen auch meist gelang. Der Bedarf für Fortbildungen wurde am deutlichsten dadurch, daß selbst am "Expertentisch" bei weitem nicht alle Hände korrekt abgespielt wurden. Vielen Dank an Niko, der sich auch durch die haarsträubendsten Patzer nicht aus der Ruhe bringen ließ.

Zum Thema eine Hand aus dem richtigen Leben:

	D92	
	B2	
	ADB5	
Z62	KB63	KB73
DZ73		85
962		KZ84
A94	A85	752
	AK864	
	73	
	DZ8	

Gegen 3NT griff West Pik 10 an. Der Alleinspieler ist später einmal gefallen. Was hat er falsch gemacht ?

